

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Hüttenberg

Angelobung des Österreichischen Bundesheeres in Hüttenberg



Imposantes Gelöbnis am Röstgelände mit rund 300 Rekruten

BÜRGERMEISTER Seite 2

Liebe GemeindebürgerInnen, geschätzte LeserInnen!



Nach den weihnachtlichen Festtagen ist das Jahr 2018 ins Land gezogen und ich hoffe, dass Sie in diesem entsprechend gesund und wohlbehalten angekommen sind! Der Jahreswechsel bietet zum einen die Gelegenheit, ein wenig Rückschau über das Vergangene zu halten, aber vor allem auch die Herausforderungen und Perspektiven für das neue Jahr zu beleuchten.

Mit den gegebenen finanziellen Rahmenbedingungen haben wir es gerade auf gemeindlicher Ebene auch im vergangenen Jahr wiederum geschafft, zahlreiche Vorhaben umzusetzen bzw. auch die Voraussetzungen für die kommenden Jahre zu schaffen.

Das Jahr 2017 war zudem ein Jahr der kulturellen Jubiläen. Mit gelungenen Veranstaltungen wurden beispielsweise 10 Jahre Musikzentrum Knappenberg, 20 Jahre Kulturverein Hüttenberg-Norikum oder 40 Jahre Dorfgemeinschaft St. Martin am Silberberg gefeiert. Die weiteren erfolgreich durchgeführten Kulturveranstaltungen rundeten das jährliche Kultur- und Vereinsleben unserer Marktgemeinde in bewährter Weise ab.

Diese Aktivitäten unserer Kulturschaffenden bedürfen aber stets umfassender Vorbereitungen und dem Engagement der Vorstands- und Vereinsmitglieder und sind keineswegs als selbstverständlich anzusehen. Jedermann erfreut sich an den Darbietungen, die uns das gesamte Jahr über begleiten, jedoch haben unsere Vereine immer mehr mit der Problematik unserer gesellschaftlichen Entwicklung zu kämpfen, dass vielen die individuellalistische Verwirklichung wichtiger ist, wodurch gemeinsame Interessen hintangestellt werden.

Wenn es uns ein Anliegen ist, die Kultur und Tradition unserer Marktgemeinde weiterzutragen und in ihrer Vielfalt zu leben, dann muss auch jedermann bewusst sein, dass es jeden Einzelnen mit seinen Fähigkeiten benötigt, um dies entsprechend sicherzustellen. Gerade unsere GemeindebürgerInnen wissen leidgeprüft, was es bedeutet, Arbeitsplätze und Infrastruktur zu verlieren – in diesem Fall leider fast ausschließlich durch äußere Einflüsse, die wir nicht steuern können. Im Falle der Bewahrung und Fortführung unserer Kultur und Tradition haben wir es jedoch selbst in der Hand! Daher bitte ich Sie alle, diesen Gedanken für das Jahr 2018 mitzunehmen und nach Möglichkeit auch die Gemeinschaft in das individuelle Wirken einzubauen und zu unterstützen!

Im kommenden Jahr haben wir wiederum vieles an gemeindlichen Aktivitäten vor. Diverse außerordentliche Bauprojekte, wie die weitere Sanierung der Zosner-Straße stehen ebenso an, wie eine entsprechende Sanierung und Aufwertung des Sportgeländes in Hüttenberg und auch für die zuvor angesprochene Entwicklung im Bereich der Nachwuchsarbeit unserer Kulturvereine haben wir für das Jahr 2018 entsprechende Mittel aufgestellt. Dies war kein einfaches Unterfangen, zumal sich die Budgetierung für das Jahr 2018 mehr als schwierig gestaltete und zahlreiche Gemeinden, aufgrund der geringen finanziellen Spielräume, wieder zu Abgangsgemeinden wurden. Mit dem Strukturausgleichsmitteln ist es uns jedoch gelungen, wiederum ein ausgeglichenes Budget zu erstellen und damit auch mittelfristig Finanzmittel für Projekte zu sichern.

Für den **9. Februar dieses Jahres** ist es gelungen, gemeinsam mit der **Militärmusik Kärnten** ihr einziges **Benefizkonzert** zu Jahresbeginn in die **Marktgemeinde Hüttenberg** zu bringen, wobei wir den Reinerlös dieser Veranstaltung zu Gunsten der **Aktion** "**Kärntner in Not**" spenden werden!

Einen weiteren Höhepunkt, der unserer Marktgemeinde auch eine entsprechende Werbemöglichkeit bieten wird, haben wir am 15. Und 16. März 2018. An diesen beiden Tagen wird der ORF die Sendungen "Guten Morgen Österreich" und "Daheim in Österreich" von Hüttenberg ausstrahlen. In diesem Zusammenhang darf ich Sie schon jetzt dazu einladen, an diesen Tagen am Hauptplatz in Hüttenberg das Geschehen live mitzuverfolgen!

Ebenso ist Ende dieses Jahres auch wieder die tolle **Kulturveranstaltung**, das "**Fest der Stimmen**", im **Musikzentrum** in **Knappenberg** zu Gast!

Ein besonderes Anliegen und eine große Freude ist es mir auch ein herzliches Dankeschön und die Gratulation an vier junge Talente unserer Marktgemeinde auszusprechen. In den letzten Jahren hat es immer wieder tolle Sieger aus Hüttenberg bei überregionalen Lehrlingswettbewerben gegeben. So haben Thomas Mostegel, André Pemberger, Magdalena Kraxner und Stefan Goldschmied die Konkurrenz jeweils hinter sich gelassen und wir dürfen stolz sein, solche Persönlichkeiten in unserer Marktgemeinde zu wissen und ihnen zu ihren Auszeichnungen herzlich gratulieren!

In Vorfreude auf die Herausforderungen und Möglichkeiten des neuen Jahres, wünsche ich Ihnen einerseits viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe des "Gemeinde aktuell", bedanke mich bei allen, die das gesamte Jahr über zum Wohle unserer Marktgemeinde in beruflicher oder ehrenamtlicher Funktion beitragen und wünsche Ihnen von ganzem Herzen viel Gesundheit, Glück, Erfolg und auch Zufriedenheit für das Jahr 2018!

Ihr Bürgermeister:

Josef Ofner

Sitzungen des Gemeinderates

Am **01. September 2017**, dem **23. November 2017** sowie am **21. Dezember 2017** fanden wiederum die Sitzungen des Gemeinderates der Marktgemeinde Hüttenberg statt. Nachstehend dürfen wir über die jeweiligen Beschlussfassungen informieren.

Folgende Punkte wurden in dieser **Sitzung des Gemeinderates vom 01. September 2017** behandelt, bzw. beschlossen:

Sitzungen des Gemeindevorstandes / Bericht des Bürgermeisters

- In seinem Bericht informierte der Bürgermeister über die Sitzung des Gemeindevorstandes vom 31. August 2017. Einstimmig beschlossen wurde in dieser Sitzung der Ankauf von EDV-Ausstattung für die Volksschule Hüttenberg und wurde ein entsprechender Auftrag in der Höhe von € 2.890,00 an die Firma Lorentschitsch vergeben.
- Des Weiteren wurde der einstimmige Beschluss gefasst, einen gebrauchten Rasenmähertraktor der Firma Pagitsch in Guttaring zum Preis von € 1.000,00 für das Sportgelände anzukaufen und die notwendigen Mittel dafür aus der bestehenden Rücklage zu entnehmen.
- > Einstimmig beschlossen wurde auch die ehemalige Wohnung von Herrn Daniel Kuchling im Wohngebäude Bahnhofstraße 1 an Herrn Gerfried Glabutschnig zu vergeben.
- Hinsichtlich der Sanierung des Gebäudes der Tierkörperentsorgung am Röstgelände wurde der einstimmige Beschluss gefasst, den Auftrag für die Anschaffung von neuen Kühlgeräten in der Höhe von € 7.370,40 zu erteilen und gleichzeitig Sanierungsmaßnahmen am Gebäude durchzuführen.

GEMEINDERAT Seite 4

Einstimmig beschlossen wurde auch einer **Nutzungsvereinbarung** für den **Garten** beim "**Sonnleitnerhaus**" in Hüttenberg an Herrn **Franz Nussbaumer zuzustimmen**.

Zudem berichtete der Bürgermeister über die durchgeführten Kulturveranstaltungen, sowie der Vernissage, anlässlich der von Werner Engelmann gezeigten Sonderausstellung beim Heinrich-Harrer-Museum "Handhaltungen der Weltreligionen" und sprach seinen Dank für die vielseitige ehrenamtliche Arbeit an Herrn Engelmann aus.

1. Nachtragsvoranschlag 2017 / Rücklagenentnahme / Anträge Feuerwehren

- In dieser Sitzung des Gemeinderates wurde auch der 1. Nachtragsvoranschlag 2017 einstimmig beschlossen, wodurch in Einnahmen und Ausgaben ein ausgeglichenes Budget in der Höhe von € 3.943.100,00 resultierte.
- > Einstimmig beschlossen wurde auch die Rücklagenentnahme in der Höhe von € 1.000,00 für den Ankauf des Rasenmähertraktors am Sportgelände Hüttenberg.
- Des Weiteren wurden zwei Anträge, betreffend die FF-Lölling und die FF-Hüttenberg einstimmig beschlossen. Dahingehend werden im Jahr 2018 für die FF-Lölling ein Druckbelüftungsgerät mit Gesamtkosten von rund € 2.400,00, sowie für die FF-Hüttenberg ein Notstromaggregat mit Gesamtkosten von rund € 7.600,00 angeschafft werden.

Kooperationsvereinbarungen Berginfrastruktur / Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung / Straßenpolizeiliche Verordnungen

- > Bezugnehmend auf die überregionale Zusammenarbeit mit den Marktgemeinden Klein St. Paul und Eberstein, hinsichtlich des Betriebs deren Schigebiete, hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, diese Kooperationen zu unterstützen, wobei der Anteil der Marktgemeinde in Form von Gegenverrechnungen bei Leistungsinanspruchnahmen und nicht in monetärer Form erfolgen wird.
- Aufgrund eines Ansuchens von Frau Brigitta Posch hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, beim Grundstück 930/9 in der Katastralgemeinde Lölling, den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung zu genehmigen.
- Hinsichtlich straßenpolizeilicher Verordnungen wurden die einstimmigen Beschlüsse getroffen, im Bereich der Gewerbegasse im nördlichen Bereich, für einen Stellplatz ein Halte- und Parkverbot zur Umkehrmöglichkeit, sowie im Bereich Knappenberg Ortszentrum beim Rondeau ein Halte- und Parkverbot für den Innenring zu erlassen.

Folgende Punkte wurden in dieser **Sitzung des Gemeinderates vom 23. November 2017** behandelt, bzw. beschlossen:

Sitzungen des Gemeindevorstandes / Bericht des Bürgermeisters

Seitens des Gemeindevorstandes wurde in der Sitzung vom 21. November 2017 der einstimmige Beschluss gefasst, die Asphaltierung die Kosten der Zufahrten zur Gartengasse in der Höhe von € 1.798,00 zu übernehmen. Seite 5 GEMEINDERAT

➤ Einstimmig beschlossen wurde auch die Vergabe der Grabungsarbeiten an die Firma K&M-Bau für die Straßenbeleuchtung im Bereich Lölling Graben in der Höhe von € 7.754,50.

- Zudem wurde auch die Gewährung eines Zuschusses zum Ankauf eines neuen Schneepfluges in der Höhe von € 1.000,00 an Herrn Walter Uitz einstimmig beschlossen.
- Im Zuge seines Berichts erläuterte der Bürgermeister das neue Modell für Bedarfszuweisungsmittel, informierte über Besprechungen betreffend das Ausstellungszentrum Heft, sowie die Fortführung der Sanierung der Zosner-Straße und die seitens der Marktgemeinde Guttaring angesuchte Schneeräumung in Höffern.

Weitere Themen waren auch der **Felssturz** bei der **Landesstraße L89 in Richtung Heft**, sowie die **Versicherungsangelegenheiten**, wobei nunmehr auf eine **Gemeindegesamtversicherung** umgestellt worden war. Ebenso wurde einstimmig zur Kenntnis genommen, dass die **Mandatarssitzungsgelder künftig** nunmehr **halbjährlich** zur **Auszahlung** gelangen, um Bankspesen zu reduzieren.

2. Nachtragsvoranschlag 2017 / Museumsanlagen

- In dieser Sitzung des Gemeinderates wurde der 2. Nachtragsvoranschlag 2017 einstimmig beschlossen, wobei in Einnahmen und Ausgaben insgesamt € 17.600,00 mehr veranschlagt wurden. Die neue Voranschlagssumme beläuft sich somit auf € 3.960.700,00 in Einnahmen und Ausgaben, was wiederum ein ausgeglichenes Budget bedeutet.
- Detreffend die Maßnahmen hinsichtlich der Adaptierung unserer Museumsanlagen wurden die einstimmigen Beschlüsse gefasst, einerseits Bürgermeister Josef Ofner, 2. Vizebürgermeister Albert Pirolt und Finanzverwalterin Beatrix Rosenfelder damit zu beauftragen, den Verein "Noreium", welcher künftig die Abwicklung der Maßnahmen durchführen wird, zu gründen.

Des Weiteren wurden die einstimmigen Beschlüsse gefasst, dahingehend eine entsprechende Statutenerstellung vorzunehmen, die Firma "The spell" mit Wolfgang Giegler mit dem Projektmanagement, sowie den Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Helmut Wasser mit den diesbezüglichen Agenden zu beauftragen und gleichzeitig die entsprechenden Eigenmittel in den Verein einzubringen.

Straßenpolizeiliche Verordnungen / Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung / Berichte

- Der Gemeinderat hat den einstimmigen Beschluss gefasst, hinsichtlich straßenpolizeilicher Maßnahmen im nördlichen Bereich der Gewerbegasse das Hinweisschild Sackgasse, sowie bei der Brücke am Münichsdorferplatz eine 3,5 Tonnen-Beschränkung zu erlassen.
- Aufgrund eines entsprechenden Ansuchens hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn Franz Unterköfler für das Grundstück 581/5 in der Katastralgemeinde Hüttenberg, den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung zu genehmigen.
- Die Obleute des Bau-, Sozial- und Finanzausschusses berichteten im Rahmen dieser Gemeinderatssitzung wiederum über eine Vielzahl an Aktivitäten in den jeweiligen Bereichen.

GEMEINDERAT Seite 6

Folgende Punkte wurden in dieser **Sitzung des Gemeinderates vom 21. Dezember 2017** behandelt, bzw. beschlossen:

Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informierte in seinem Bericht über eine Besprechung beim Land Kärnten mit Herrn Landesrat Rolf Holub, welche die Problematik der Entsorgung der im Werk Wietersdorf lagernden Heuballen zum Inhalt hatte. Diesbezüglich wurde vereinbart, dass es seitens des Landes zu einer Fristverlängerung kommen sollte, wobei die Verbringung in dieser Zeit erfolgen sollte. Würde sich diesbezüglich keine Lösung abzeichnen, würden neuerliche Gespräche stattfinden.

Voranschlag 2018 / Kassenkreditrahmen / Wasserbezugsgebührenverordnung / Teilungsplan

In der Sitzung des Gemeinderates erläuterte der Bürgermeister das Budget für das Jahr 2018, welches im Anschluss einstimmig beschlossen wurde. In der gebotenen Sparsamkeit konnte das Budget wiederum ausgeglichen mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von insgesamt € 3.416.000,00 erstellt werden. Aufgrund der Problematik der steigenden Kosten in den Bereichen der Sozialhilfe, der Krankenanstalten, aber auch des Pensionsfonds, ist es für das Jahr 2018 zahlreichen Gemeinden nicht mehr gelungen ausgeglichen zu budgetieren. Mögliche Nachverrechnungen werden auch für die Marktgemeinde finanzielle Nachteile mit sich bringen.

Einstimmig beschlossen wurden in diesem Zusammenhang auch die Weiterführung der Museumsanlagen im Jahr 2018 sowie der Mittelfristige Finanzierungsplan 2018 bis 2022.

- ➤ Aufgrund der vorliegenden Angebote wurde die Vergabe des Kassenkreditrahmens in der Höhe von insgesamt € 350.000,00 an die Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting einstimmig beschlossen, wobei in den letzten Jahren der Kassenkredit nicht in Anspruch genommen werden musste.
- Hinsichtlich der Wasserbezugsgebührenverordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig eine Anpassung von derzeit € 0,82 auf € 1,09 netto pro m³ Wasser vorgenommen. Der Hintergrund dieser Anpassung liegt darin, dass bei einem Wasserzins von unter € 1,00 pro m³, die Förderung des Landes bei Um- oder Neubauten im Bereich der Wasserversorgung nicht in Anspruch genommen werden könnte und diese fehlenden Finanzmittel anschließend im Rahmen einer Gebühr von den betreffenden Haushalten eingezogen werden müssten.
 - In diesem Zusammenhang wurde auch die **Zusammenführung** aller **Wasserbezugsverordnungen** zu einer **Gesamtverordnung einstimmig beschlossen**.
- ➤ Ein einstimmiger Beschluss wurde seitens des Gemeinderates auch dahingehend gefasst, dem Teilungsplan für die Grundstücke 1347/1 und .12/1 in der Katastralgemeinde Lölling zuzustimmen. Diesbezüglich wurde eine kostenlose Abtretung eines Teilgrundstückes an die Marktgemeinde vereinbart, wobei im Gegenzug eine fällige Mauersanierung durch diese durchgeführt werden wird.

DANKESCHÖN

Hiermit möchte sich die Marktgemeinde Hüttenberg und vor allem ich mich persönlich bei einigen Mitarbeitern unserer Marktgemeinde recht herzlich bedanken, nachdem sie aus verschiedenen Gründen ihr Dienstverhältnis beendet haben:

Mit Ende August 2017 hat **Frau Gabriele Pirolt** ihr Dienstverhältnis, aufgrund einer beruflichen Neuausrichtung, in der **Marktgemeinde** beendet. Frau Pirolt war über viele Jahre gerade im Meldeamt eine zentrale Anlaufstelle für viele GemeindebürgerInnen und hat ihre Aufgaben stets zur vollsten Zufriedenheit und zum Wohle der Bevölkerung und der Marktgemeinde erfüllt und hervorragende Arbeit geleistet! Dafür möchten wir ein herzliches Dankeschön sagen und wünschen ihr für ihre neue berufliche Aufgabe alles Gute und viel Erfolg!

Herzlich danken dürfen wir auch **Frau Tina Klimbacher**, die über die letzten Jahre die **Nachmittagsbetreuung** in der Volksschule innegehabt hat. Sie war gleichermaßen bei den Kindern als auch den Eltern beliebt und geschätzt, hat aber nunmehr ebenso eine neue berufliche Aufgabe und ist daher seit Beginn dieses Schuljahres nicht mehr in unserer Marktgemeinde tätig. Wir möchten ihr auf diesem Wege auch alles erdenklich Gute und viel Erfolg wünschen und danken für die tolle Zusammenarbeit! Die Nachmittagsbetreuung wird nunmehr von **Frau Julia Lauchart** geleitet – auch ihr wünschen wir alles Gute für diese Aufgabe!

Ein aufrichtiges Dankeschön dürfen wir auch **Frau Gerti Kanatschnig** aussprechen! Über mehr als zwei Jahrzehnte hat sie unsere **Gemeindebibliothek** mit großem Engagement und liebevoller Hingabe betreut und hat diese Aufgabe aus persönlichen Gründen leider mit Ende 2017 zurückgelegt. Wir wünschen ihr persönlich alles Gute und danken gleichzeitig auch dafür, dass sie mit **Claude Schmitt** auch bereits einen würdigen Nachfolger in diesen Aufgabenbereich "eingeschult" hat!

Des Weiteren hat auch **Frau Astrid Waldner** einen beruflichen Wechsel vollzogen und ist daher nach vielen Jahren nicht mehr im Dienste der Marktgemeinde Hüttenberg. Sie hat nicht nur unsere **Museumsanlagen**, sondern auch das **Ortsbild** unserer Marktgemeinde stets zur vollsten Zufriedenheit betreut und wir dürfen ihr hiermit für ihren beruflichen Wechsel ebenso alles erdenklich Gute sowie viel Erfolg wünschen!

Bgm. Josef Ofner

NOTAR

Notar Mag. Benno di Gaspero hält **jeden Donnerstag am Nachmittag** seine Sprechstunden im Marktgemeindeamt ab. Zur **Terminvereinbarung** werden Sie ersucht, sich im **Marktgemeindeamt** unter 04263 / 247 anzumelden!

RECHTSBERATUNG

Die Marktgemeinde Hüttenberg bietet jeden ersten Freitag im Monat eine Rechtsberatung mit dem Rechtsanwalt Mag. Konrad Burger-Scheidlin im Marktgemeindeamt an. Zur Terminvereinbarung werden Sie ersucht, sich im Marktgemeindeamt unter 04263 / 247 anzumelden!

GEMEINDEBÜCHEREI

An allen LeserInnen und Gäste!

Neue Öffnungszeiten

ab den 03.01.2018

Mittwoch, 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr Freitag, 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr



BÜRGERBÜRO "Bürgernah – gerne für Sie da"

Um Sie bei Fragen, Wünschen, Beschwerden, Anliegen oder auch bei diversen behördlichen Wegen optimal unterstützen und Ihnen behilflich sein zu können, wenden Sie sich bitte an unser Bürgerbüro!

MONTAG bis FREITAG - 08:00 bis 12:00 Uhr

im Rahmen der Öffnungszeiten für den Parteienverkehr außerhalb der Parteienverkehrszeiten nach telefonischer Vereinbarung

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des "Gemeinde aktuell" ist der 20. Mai 2018

Bitte um rechtzeitige Abgabe der Berichte!

PROBLEMATIK MÜLLINSELN

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Leider müssen wir seitens der Marktgemeinde feststellen, dass die **Eigenverantwortung mancher Mitbürger** im Zuge der Nutzung unserer **Müllinseln** im gesamten Gemeindegebiet **zunehmend nachlässt** und die Müllinseln immer mehr ihre eigentliche Bestimmung als Sammelzentrum verlieren und **zu Deponien verkommen**.

Wenn ich diese Problematik aufzeige, so ist es mir durchaus bewusst, dass die Mehrheit unserer GemeindebürgerInnen sehr wohl ordnungsgemäß ihren Müll entsorgt und auch die entsprechende Trennung bei den Inseln vornimmt. Jedoch ist es leider Tatsache, dass zunehmend Müll, der keineswegs etwas auf der Müllinsel und den diversen Containern verloren hat (Bsp.: Hausmüll, Sperrmüll, Sondermüll) einfach abgelagert wird. So ist es im Laufe der letzten Monate vorgekommen, dass beispielsweise Eimer von Farblacken abgelagert, oder in die Papiercontainer Eingeweide von Tieren sowie auch Haushaltsgeräte wie eine Schneidemaschine geworfen werden. Wenn man dies sieht, traut man seinen Augen nicht und ist solch bewusstes menschliches Handeln unbegreiflich!

Dieses Handeln bringt aber zu allem Unverständnis auch eine finanzielle Komponente mit sich. Es entstehen dadurch immense Nachsortierungskosten, die der Marktgemeinde verrechnet werden und wir dadurch einen erhöhten Abgang im Müllgebührenhaushalt haben. Dies bringt wiederum eine unausweichliche Gebührenerhöhung mit sich, da Gebührenhaushalte gemäß Vorgabe ausgeglichen geführt werden müssen.

Als Lösung bestünde die Möglichkeit entsprechende Überwachungskameras an den Müllinseln anzubringen, wobei jedoch die Lizenzen für die Überwachung entsprechend kostspielig sind (zwischen € 2.000,00 und € 2.500,00 pro Kamera und Überwachung) – die Kosten müssten wiederum dem Gebührenhaushalt zugeschlagen werden, wodurch dies eine entsprechende Verteuerung bei den Gebühren bedeuten würde.

Die zweite Möglichkeit ist jene, die beinahe sämtliche Gemeinden praktizieren! Alle Müllinseln werden abgeschafft, jene Haushalte, die im Versorgungsbereich (Abholbereich) liegen, erhalten die Papier- und die Biomülltonne hausbeigestellt und jene die außerhalb des Versorgungsbereiches liegen, haben den Müll zu anzugebenden Zeiten im Sammelzentrum abzugeben. Dies würde nicht nur eine entsprechende Verteuerung für die Haushalte, sondern zudem auch noch einen höheren zeitlichen Aufwand für jedermann bedeuten.

Um diesen Maßnahmen zu entgehen, gibt es nur die dritte Möglichkeit, welche bedeutet, dass jedermann in seiner Eigenverantwortung die Müllinseln in jener Form nützt, wie es vorgesehen ist! Dies bedeutet auch, dass beispielsweise die gelben Säcke erst unmittelbar vor dem Sammeltermin abgelagert werden, Kartons und Papier entsprechend aufbereitet und damit platzsparend in die Container entsorgt werden und vor allem die Müllinseln nicht als Deponien angesehen werden!

Aus den genannten Gründen haben wir seitens der Marktgemeinde nur die Möglichkeit, an alle GemeindebürgerInnen zu appellieren, die Müllentsorgung entsprechend ernst zu nehmen und Verstöße bei Wahrnehmung auch entsprechend zu melden! Sollte dieser Appell ungehört verklingen, wären wir aufgrund der gesetzlichen Vorgaben ab dem Jahr 2019 gezwungen, wie oben ausgeführt, eine entsprechende Umstellung der Müllbeseitigung in unserer Marktgemeinde vorzunehmen! Ich habe jedoch die Hoffnung, dass wir alle als Gemeinde auch gemeinschaftlich verantwortungsvoll handeln und damit umgehend eine weitreichende Verbesserung dieser Situation eintreten wird und damit die angeführten Maßnahmen ausbleiben können!

Ihr Bgm. Josef Ofner

SOZIALFONDS

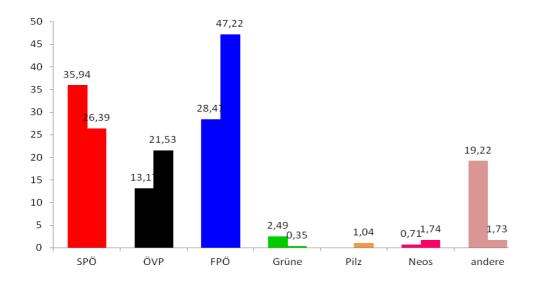
Stand Sozialfo	onds per 01.07.2017	€ 1	5.523,00		
Einnahmen	Bgm. Ofner und Vzbgm. Kopper Juli 2017	€	300,00		
	Bgm. Ofner und Vzbgm. Kopper August 2017	€	300,00		
	Bgm. Ofner und Vzbgm. Kopper September 2017	€	300,00		
	Bgm. Ofner und Vzbgm. Kopper Oktober 2017	€	300,00		
	Bgm. Ofner und Vzbgm. Kopper November 2017	€	300,00		
	Spende GR Horst Bischof	€	150,00		
	Bgm. Ofner und Vzbgm. Kopper Dezember 2017 Spende Umbuchung Jagdpacht der Familien	€	300,00		
	Goldschmied, Wimmer und Reissner	€	10,46		
Ausgaben	Nachzahlung Unterstützung Sommersportwoche AKM "Hüttenberg, wie's singt und klingt!" und			€	10,00
	"Adventzauber im Bergwerk"			€	125,88
	Unterstützung Jugendfeuerwehr Ankauf Textilien			€	1.065,00
	Ankauf Geschirr für "Essen auf Rädern"			€	742,79
	Unterstützung Wien-Aktion			€	50,00
	Ankauf neue Garderobe für Kindergarten			€	1.792,21
	Soziale Unterstützung			€	300,00
	Unterstützung Schwimmtage			€	320,00
	Einnahmen/Ausgaben gesamt	€ 1	7.483,46	€	4.405,88
Stand Sozialfo	onds per 31.12.2017			€	13.077,58

Allen Unterstützern ein recht herzliches Dankeschön!

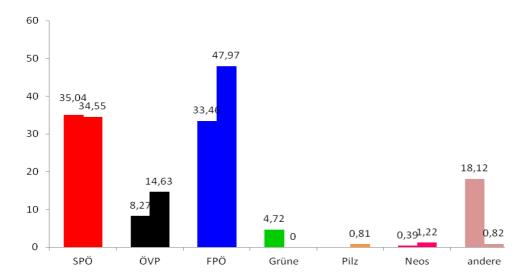
NATIONALRATSWAHLEN 2017

Am 15. Oktober 2017 fanden die Nationalratswahlen in Österreich statt. In der Marktgemeinde Hüttenberg gab es eine Wahlbeteiligung von 67,59%. Bei nachstehenden Ergebnissen sehen sie jeweils in der linken Säule der jeweiligen Fraktion das Ergebnis aus dem Jahr 2013 und in der rechten Säule das Ergebnis aus dem Jahr 2017 in Prozent dargestellt:

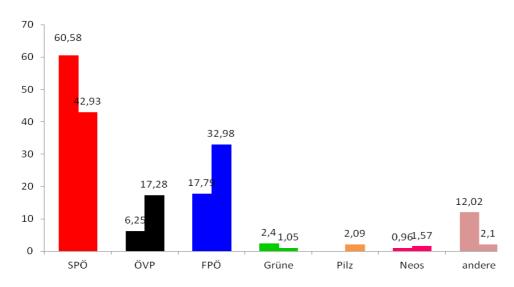
Wahlsprengel I - Hüttenberg in %



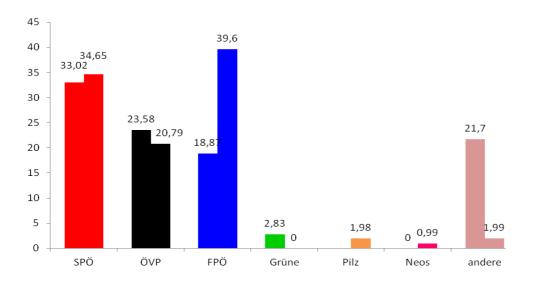
Wahlsprengel II - Knappenberg in %



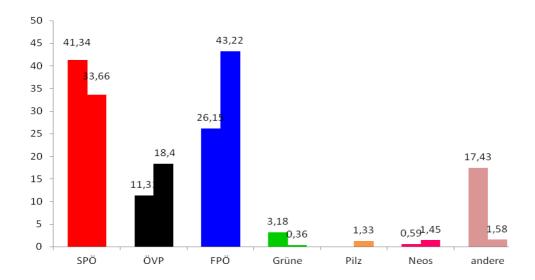
Wahlsprengel III - Lölling in %



Wahlsprengel IV - St. Johann am Pressen in %



Gemeindeergebnis Hüttenberg in %





Argumente für die Kastration von Katzen:

- Gesetzlich vorgeschrieben (Ausnahme: Bei der Bezirkshauptmannschaft gemeldete Katzenzuchten inkl. Eintragung in der österreichischen Heimtierdatenbank)
- Keine lawinenartige Nachkommenschaft
- Keine Verantwortung für diese Nachkommen
- Keine Verantwortung für die Gewöhnung der Katzenwelpen an den Menschen
- Größere Widerstandskraft kastrierter Tiere
- deutlich h\u00f6here Lebenserwartung kastrierter Tiere
- Keine Probleme durch scheue Streunertiere
- Keine Belästigung von Menschen durch Kot, Harn, Lärm und den Anblick kranker Tiere
- Verringertes Erkrankungsrisiko von Menschen durch von Katzen übertragbaren Krankheiten
- Verringertes Erkrankungsrisiko von Nutztieren durch von Katzen übertragbaren Krankheiten
- Verringerte Ausbreitung von Katzenkrankheiten
- Verringerte negative Auswirkungen auf das Ökosystem
- Nur zahme, gesunde und damit ästhetische Katzen sind eine Zier für Haus und Hof

Bitte lassen Sie alle, vor allem auch scheue, Katzen in Haus und Hof kastrieren und nötigenfalls markieren!

Tierschutzombudsfrau Mag. Dr. Jutta Wagner



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Es ist uns gelungen, mit drei Krankenkassen einen Vertrag abzuschließen, der es uns ermöglicht, dass unser Taxiunternehmen, Patiententransporte zu Behandlungen, bzw. Therapien bei Ärzten, bzw. in Krankenhäusern und wieder nach Hause durchführen kann.

Dies sind:

Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, Graz

Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Klagenfurt

Sozialversicherungsanstalt der gewerbl. Wirtschaft, Klagenfurt

Unter der Voraussetzung, dass die Notwendigkeit dieser Transporte vom zuständigen Hausarzt bestätigt wird, und dafür ein Transportschein vom Hausarzt ausgestellt wird, können Sie ab Jänner 2018 unsere Dienste in Anspruch nehmen.

Die Verrechnung dieser Fahrten erfolgt direkt durch unsere Firma mit den jeweiligen Krankenkassen.

FEIERLICHE ANGELOBUNG

Am 28. Juli 2017 fand in Hüttenberg die feierliche Angelobung des Österreichischen Bundesheeres von rund 300 Rekruten statt. Nach einer Totenehrung am Kriegerdenkmal in Hüttenberg marschierte die Ehrenformation in Richtung Röstgelände um dort Aufstellung zu beziehen.

Im Zuge der Angelobung konnten zahlreiche Ehrengäste durch das Militärkommando Kärnten begrüßt werden. Unter diesen waren Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Landesrat Mag. Gernot Darmann, Militärkommandant Walter Gitschthaler, Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger-Grillitsch, sowie zahlreiche Bürgermeister aus den benachbarten Gemeinden.

Dankenswerterweise nahmen auch zahlreiche örtliche Vereine, sowie eine große Abordnung der Feuerwehren des Abschnitts an diesem Festakt teil. Mit den Hüttenberger Reiftänzern wurde den Ehrengästen nicht nur der Reiftanz, sondern vor allem das "Pritschen" näher gebracht, ehe das feierliche Gelöbnis der angetretenen Rekruten über den Platz hallte. Den Abschluss bildete eine perfekt einstudierte Rasenshow durch die Militärmusik Kärnten, ehe die Ehrengäste zu einem Imbiss ins JUFA Knappenberg eingeladen wurden.























Allen Mitwirkenden und Helfern ein herzliches Dankeschön für die Gestaltung dieser eindrucksvollen Feierlichkeit! Besonderer Dank darf dem Chor der Dorfgemeinschaft St. Martin am Silberberg für die musikalische Umrahmung der Totenehrung, den Hüttenberger Reiftänzern, der Trachtengruppe Hüttenberg, sowie den Feuerwehren ausgesprochen werden!

TAG DER BEGEGNUNG

Am 12. November 2017 fand wiederum der Tag der Begegnung im Musikzentrum Knappenberg statt. Dieser wurde auch in diesem Jahr mit einem tollen Programm vom Kindergarten, der Volksschule sowie der Familienmusik Eicher umrahmt – das Publikum dankte mit tosendem Applaus!









Für die Verköstigung sorgte diesmal der Knappenhof Steller und für die Gesamtorganisation dürfen wir uns bei unserer Sozial- und Kulturausschussobfrau GR Sonja Hartl bedanken!









Im Rahmen des Festprogramms des Tags der Begegnung wurden auch in diesem Jahr die Prämiierungen der TeilnehmerInnen des

Blumenschmuckwettbewerbs 2017

vorgenommen. Allen TeilnehmerInnen dürfen wir ein herzliches Dankeschön und die Glückwünsche aussprechen, sowie auch dem MGV "Stahlklang" Hüttenberg für die gesangliche Umrahmung aufrichtig danken! Den verlosten Hauptpreis durften wir Frau Sophie Neubauer überreichen!





Folgende Ergebnisse wurden in den einzelnen Kategorien beim Blumenschmuckwettbewerb 2017 erzielt:

Kategorie	Name	Punkte
Gasthöfe und Hotels	Ingrid Wieland und Birgit Langegger	54
Gasthöfe und Hotels	Stefanie Neugebauer	53
Gasthöfe und Hotels	Katharina Körbler	52
Bauernhöfe und Buschenschänke	Helga Krenn	55
Bauernhöfe und Buschenschänke	Sophie Neubauer	54
Bauernhöfe und Buschenschänke	Lydia Weratschnig	53
Bauernhöfe und Buschenschänke	Astrid Simhofer und Gabriele Stark	51
Privathäuser, Balkon und Garten	Irene Steiner	55
Privathäuser, Balkon und Garten	Stefanie Steiner	54
Privathäuser, Balkon und Garten	Sabine Wolkenstein	53
Privathäuser, Balkon und Garten	Ingrid Neubauer	52
Privathäuser, Balkon und Garten	Christine und Heinz Tilz	52
Privathäuser, Balkon und Garten	Birgit Kozo	52
Privathäuser, Balkon und Garten	Elisabeth Strallhofer	50
Fenster- und Blumenschmuck	Jutta Gruber	54
Sonderobjekte und Sonderpreise	Renate und Claude Schmitt	52
Öffentliche Gebäude und Anlagen	Carinthische Musikakademie Knappenberg	55
Öffentliche Gebäude und Anlagen	Marktgemeinde Hüttenberg	54
Öffentliche Gebäude und Anlagen	Schaubergwerk Knappenberg	53
Öffentliche Gebäude und Anlagen	Heinrich-Harrer-Museum Hüttenberg	52

Soldatengedenken am Kriegerdenkmal



Jedes Jahr gedenken wir am Allerheiligentag nicht nur unseren verstorbenen Angehörigen, sondern halten auch eine Andacht beim Kriegerdenkmal an der Pfarrkirche Hüttenberg ab.

Diesmal wurde die Andacht, welche von Vikar Johann Auer gehalten wurde, vom Gesangsverein der Bergmannsliedertafel Knappenberg gesanglich umrahmt. Mit dabei waren auch wieder die Fahnenabordnungen des ÖKB und des KAB.

Wintermarkt Altmannstein

Anlässlich des Wintermarktes in unserer Partnergemeinde Altmannstein, wurden wir heuer erstmals eingeladen, mit einem Hüttenberger Stand vertreten zu sein. Neben Schmuckstücken und Kunsthandwerk hatten wir auch etwas Kärntner Kulinarik mit nach Altmannstein gebracht.

Verkostet wurde diese gemeinsam mit dem 1. Bürgermeister Norbert Hummel, Marktrat und Kapellmeister Hans Kuffer, unseren Standlern Michael Strutz und Kurt Steller sowie Bürgermeister Josef Ofner.



Barbarafeier im Schaubergwerk



Traditionell am 04. Dezember begehen wir alljährlich die Barbarafeier im Schaubergwerk in Knappenberg. Auch heuer konnten wir mit zahlreichen Besuchern gemeinsam mit Pater Anton Wanner die Messe feiern, wobei diese vom MGV "Stahlklang" Hüttenberg gesanglich umrahmt wurde.

Mit einem **Ehrenspalier** waren auch diesmal die **Hüttenberger Reiftänzer** vertreten.

Zum Ausklang stimmte ein **Quartett** der **Bergkapelle Hüttenberg** mit vorweihnachtlichen Klängen auf die Weihnachtszeit ein, ehe gemeinsam im Anfahrtsstüberl mit Liedern des MGV das Barbarafest seinen Ausklang fand.

Adventzauber im Bergwerk

Bereits zum dritten Mal in Folge fand am 07. Dezember 2017 der "Adventzauber im Bergwerk" statt. An die 20 Aussteller waren der Einladung gefolgt und konnten die zahlreichen Besucher mit ihrem Kunsthandwerk begeistern.

Für die stimmungsvolle musikalische Untermalung sorgten der Löllinger Viergesang, ein Flötentrio mit Uta Stieger, die Alphornbläser sowie der MGV "Stahlklang" Hüttenberg.







Ein herzliches Dankeschön für die Organisation gilt Frau Elfriede Grether mit ihrem gesamten Team, das in liebevoller Kleinarbeit den Erbstollen in eine wunderbare Weihnachtslandschaft verwandelt hat.

Danken dürfen wir auch allen **Sponsoren**, welche für die **Verlosung** Preise zur Verfügung gestellt haben, allen voran unserem **JUFA-Hotel** mit **Hotelleiterin Jutta Arztmann**, die wiederum den **Hauptpreis** (3 Tage, 2 Nächte in einem JUFA nach Wahl für 4 Personen) zur Verfügung gestellt hat!

Buchpräsentation "Mit Liebe geschrieben"

Im Landgasthof Neugebauer fand im Herbst die Präsentation des neuen Buches der Autorin Anna Maria Kaiser statt, welches den Titel "Mit Liebe geschrieben" trägt.

Anna Maria Kaiser ist dankenswerterweise auch immer wieder bei den Veranstaltungen der Marktgemeinde Hüttenberg mit dabei und hält viele schöne Momente fotografisch fest. Im Rahmen der Präsentation fanden nicht nur die Gedichte der Autorin aufmerksame Zuhörer, sondern waren diese auch begeistert vom Zitherspiel von Herrn Max Putz.



BERGKAPELLE HÜTTENBERG Älteste Musikkapelle Kärntens 9375 Hüttenberg

Geschätzte Blasmusikfreunde, liebe Freunde der Bergkapelle Hüttenberg!

Auch heuer ist es wieder an der Zeit das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.



Das Jahr 2017 startete für die Bergkapelle Hüttenberg am 25. Februar mit dem alljährlichen Maskenball, bei welchem wieder bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde.

Die diesjährige Maskenprämierung gewannen "Schneewittchen und die 7 Zwerge". Einige Tage danach, am 28. Februar, waren wir auch beim Faschingsumzug in Hüttenberg als Mexikaner mit dabei.

Am 03. Juni fand die Veranstaltung "Hüttenberg wie's singt und klingt" im Musikzentrum Knappenberg statt, bei der die Bergkapelle gemeinsam mit anderen Kulturvereinen den Abend gestaltete.

Zu diesem Anlass wurden auch einige unserer Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.





Unsere Obfrau Christina Ludwig (Sacherer) heiratete am 02. September und wir konnten es uns natürlich nicht nehmen lassen, dem Brautpaar nach der kirchlichen Trauung ein Ständchen bringen. Gleich zu am darauffolgenden Tag gelang uns die nächste Überraschung: Wir gratulierten ehemaligen Muskerin Sabrina Stranner (Seiser) auch zu ihrer Hochzeit. Die Bergkapelle wünscht den beiden Ehepaaren auf diesem Wege nochmals viel Glück und Gesundheit auf dem gemeinsamen Lebensabschnitt.

Auch waren wir am 09.September beim Bezirksmusikertreffen in Liebenfels anzutreffen. Dort gab es ein gemeinsames Platzkonzert mit mehreren Kapellen und Nik P., welcher gemeinsam mit allen Musikern seinen Hit "Ein Stern der deinen Namen trägt" aufführte.

Am 29. und 30. September war die Bergkapelle in Wiesenstimmung. Am ersten dieser Tage fuhren wir zusammen mit noch anderen Musikern aus dem Bezirk zur Wiener Wiesen. Dort gab es einen gemeinsamen Einmarsch und ein Konzert im großen Festzelt.

Am nächsten Tag ging es zur Eröffnung des St. Veiter Wiesenmarkts, bei welchem wir in der St. Veiter-Halle ein Frühshoppen spielten.

Wie jedes Jahr möchten wir uns besonders bedanken, bei all unseren unterstützenden Mitgliedern, den Gewerbetreibenden, den Sponsoren und unserer Bevölkerung.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2018!

Die MusikerInnen der Bergkapelle Hüttenberg



ATUS Guttaring

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Kinder!

Seit diesem Sommer gibt es in Guttaring wieder eine Kindermannschaft.

Unser Ziel ist es, die Jugend in Guttaring und Hüttenberg wieder für den Fußballsport zu begeistern. Aus diesem Grund sind wir noch auf der Suche nach den kleinen Stars von morgen.

Derzeit trainieren wir eine U7 Mannschaft und eine Bambini Gruppe. Unsere Trainings finden am Dienstag (Bambinis+U7) und Donnerstag (nur U7), jeweils um 17 Uhr am Sportplatz in Guttaring statt.

In der kalten Jahreszeit wird in der Turnhalle der Volksschule Guttaring trainiert. Interessierte Kinder (Jahrgang 2011, 2012, 2013) und Eltern können jederzeit vorbei kommen!

Nähere Information unter 0664/3992042 (NW- Leiter Andreas Sallinger)

Wir würden uns freuen, einige Kinder mit ihren Eltern begrüßen zu dürfen.

Für den Atus Guttaring Andreas Sallinger



FEUERWEHREN Seite 22



Feuerwehr Lölling

www.ff-loelling.at mailto: feuerwehr.loelling@aon.at



Bezirksmeister 2017

Am 20.05.2017 fanden in Treffelsdorf (Abschnitt Glantal) die Bezirksleistungsbewerbe statt. 11 Gruppen vom Bezirk ermittelten die schnellste Feuerwehr beim Löschangriff und 400m Staffellauf.

Wir traten in den Kategorien Silber A und Bronze A an, wobei in Bronze jeder der 9 Kameraden eine eingeübte Funktion in der Löschgruppe für den Löschangriff durchführen musste. Bei Silber A wurden alle Funktionen vor Beginn des Bewerbes ausgelost und es wird deswegen auch als die Königsdisziplin bezeichnet.

Die Kameraden haben für die Übungen der Leistungsbewerbe 554 Stunden aufgebracht.

Es wurde heuer wieder erstmals ein Reservemann zum Bewerb zugelassen und es war unser Glück, denn einige Tage vor dem Bewerb hat sich ein Kamerad bei der Übung verletzt und ist ausgefallen. Unmittelbar vor dem Bewerb war bei der Tragkraftspritze der Druckausgang defekt und wir mussten kurzfristig improvisieren um bei dem Bewerb überhaupt teilnehmen zu können.

In Bronze A erreichten wir den 2. Platz und wurden Vizebezirksmeister 2017.

In Silber A haben wir den Bezirksmeister-Titel verteidigt und wir wurden wieder Bezirksmeister und haben uns für die Landesmeisterschaften in Hermagor qualifiziert.





Bezirksmeister Silber A 2017

Seitens der Marktgemeinde Hüttenberg möchten wir zu den hervorragenden Leistungen recht herzlich gratulieren und wünschen auch für die Vorbereitung zu den kommenden Bewerben ein kräftiges Gut Heil! Seite 23 FEUERWEHREN



Freiwillige Feuerwehr Hüttenberg

STÜTZPUNKT III www.ff-hüttenberg.at gegr.1871

9375 HÜTTENBERG ff-huettenberg@aon.at



Am 20. Oktober 2017 fand in der Volksschule und im Kindergarten Hüttenberg eine Evakuierungsübung mit Unterstützung der FF-Hüttenberg statt. Die FF- Hüttenberg ist mit TLFA 2000 und KLFA mit 12 Mann zur Übung angerückt. Nach der erfolgreichen Evakuierung durch die Lehrer und Kindergartenbetreuerinnen wurden den Kindern die Grundlagen des Feuerwehrwesens von den Kameraden der FF- Hüttenberg erklärt. Anschließend wurde eine Jause zur Stärkung verteilt. Die Kameraden der FF-Hüttenberg möchten sich auf diesem Wege für die Mitwirkung aller Beteiligten recht herzlich bedanken.



POLIZEI Seite 24



POLIZEI



SIE KOMMEN WIEDER! DIE DÄMMERUNGSEINBRECHER

1

Bei verdächtigen Wahrnehmungen in Ihrer Umgebung rufen Sie uns bitte an.

Im vergangenen Jahr konnten dank Ihrer Aufmerksamkeit und Unterstützung gute Erfolge bei der Fahndung nach diesen Tätern erzielt werden.

Zum Schutze Ihres Eigentums wollen wir gemeinsam mit Ihnen eine weitere Verringerung der Dämmerungseinbrüche erreichen.

Ergänzende Tipps der Polizei:

- Haus/Wohnung bewohnt erscheinen lassen
- Genügend Lichtquellen (ev. Zeitschaltuhren)
- Keine überfüllten Briefkästen
- Nachbarschaftshilfe
- Verhalten fremder Personen beobachten
- Verdächtige Wahrnehmungen notieren und der Polizei mitteilen

Unsere Telefonnummer: 059133

Notruf: 133

"Sie können mithelfen, nicht Opfer eines Einbruchsdiebstahles zu werden. Sie können selbst etwas dagegen tun – Wir helfen Ihnen dabei."

Im Sinne von

"SIE und WIR gemeinsam gegen das Verbrechen"

steht Ihnen die zuständige Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des Bezirkspolizeikommandos St. Veit an der Glan gerne und kostenlos zur Verfügung.

Danke für Ihre Unterstützung und nutzen Sie unser Angebot!

Bezirkspolizeikommando St. Veit an der Glan, Kriminalprävention, Tel. 059133-2120-304, 9300 St. Veit/Glan, Platz am Graben 1

Mail: BPK-K-St-Veit-an-der-Glan@polizei.gv.at

Pensionisten Verband Ortsgruppe Hüttenberg

Zum Jahres Ende möchte der PV-Hüttenberg unter der Führung unseres Obmanns Gehard Kanatschnig, nochmals kurz die vergangenen Aktivitäten Revue passieren lassen, und noch Termine für das Jahresende vorstellen.

05.03.2016 Hauptversammlung

13.03.2016 Beim 4. Hefter Ostermarkt hatten wir einen Stand.

20.03.2016 Besuch beim Ostermarkt der Trachtengruppe Hüttenberg

04.05.2016 Muttertagsfeier im Gemeinde Saal musikalisch umrahmt von der Musikschule Norische Region

09.06.2016 Ausflug zum Weissensee mit Schifffahrt und Besuch beim Gailtalbauer

21.07.2016 Grillfest im Umschaden Garten

13.10.2016 Herbst Ausflug ins Glantal

26.10.2016 Herbst Wanderung ins Hörfeld und anschliessend Jausen bei Familie Körbler.

**** Noch folgende Termine ****

27.11.2016 Weihnachtsmarkt in der Heft

07.12.2016 Weihnachtsmarkt im Schaubergwerk Knappenberg

10.12.2016 Weihnachtsfeier im Gemeinde Saal-Hüttenberg

Der PV-Hüttenberg haltet alle 14 Tage einen Club-Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Getränke, und gemütlichen Beisammensein ab. Unser Kegelclub trifft sich einmal im Monat: Termine hierfür werden bekannt gegeben.

Wenn Sie Lust haben bei uns mit zu machen, sind Sie jeder Zeit herzlich willkommen. Melden Sie sich einfach bei unsern Obmann Hr. G. Kanatschnig.



Ostermarkt in der Heft



im Hörfeld







BENEFIZKONZERI

zugunsten "KÄRNTNER IN NOT"



MILITÄRMUSIK KÄRNTEN

Leitung: Oberstleutnant Dietmar Pranter

09.02.2018, 19.30 Uhr Musikzentrum Knappenberg Sprecherin: Andrea Wachernig



VVK: 12 €

Karten erhältlich im Tourismusbüro Hüttenberg Reiftanzplatz 18, 9375 Hüttenberg

Tel.: +43 (0)4263/8108 • tourismus@huettenberg.at



Bauen und Wohnen in Kärnten

Neue Förderungen, neue Möglichkeiten, neue Beihilfen

Weniger Vorschriften, leichtere Antragstellung, höhere Einkommensgrenzen, niedrigere Zinsen, neue Fördervarianten: das völlig neu geschriebene Wohnbauförderungsgesetz des Landes Kärnten, das am 1. Jänner 2018 in Kraft tritt, eröffnet den Häuslbauern viele neue Möglichkeiten und entlastet die Mieter. Übergeordnetes Ziel ist die Schaffung von leistbarem Wohnraum für alle Kärntnerinnen und Kärntner. Detaillierte Auskünfte gibt die Abteilung 2 – Finanzen, Beteiligungen und Wohnbau in der Kärntner Landesregierung (www.wohnbau.ktn.gv.at).

Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick:

- Die **Einkommensgrenze für den Erhalt einer Wohnbauförderung wurde angehoben**: Ein-Personen-Haushalt 38.000 Euro, Zwei-Personen-Haushalt 55.000 Euro, jede weitere Person 6.000 Euro.
- Die Auflagen für Häuslbauer wurden entschärft die Baubewilligung reicht für die Basisförderung aus, jedoch dürfen keine fossilen Brennstoffe (Kohle-, Öl-, Strom-, Infrarotheizung) verwendet werden. Es gibt Bonusbeträge für höhere Energieeffizienz, für Jungfamilien, für Bauen im ländlichen Raum, für verdichtete Bauweise, für Solar- oder Photovoltaikanlagen, für barrierefreies Bauen etc.
- Die Zinsen der Förderkredite wurden gesenkt. Die Zinsen bewegen sich zwischen 1,0 und 1,5 Prozent.
- Es kann auch ein Einmalzuschuss (Häuslbauerbonus) in Höhe von 7.000 oder 10.000 Euro (je nach Energiekennzahlen) beantragt werden.
- Wer sein Eigenheim barrierefrei bzw. altersgerecht umbauen möchte, kann dafür spezielle Förderungen beantragen.
- Gefördert wird auch eine thermisch-energetische Sanierung, inklusive Vor-Ort-Energieberatung und Sanierungscoach. Auch hier gibt es die Wahlmöglichkeit zwischen Förderungskredit und Einmalzuschuss.
- Zur Belebung von Stadt- und Ortszentren sowie zur Reaktivierung von nicht mehr genutzten Gebäuden wird die Schaffung von Wohnraum im Altbestand gefördert; für den eigenen Wohnbedarf und für den Zweck der Vermietung.
- Auch für Mieter bietet das neue Gesetz massive Verbesserungen: im gemeinnützigen Wohnbau können Mieter künftig schon bei Erstbezug einer Wohnung für das Aufbringen der Grundkostenbeiträge einen Eigenmittelersatzkredit beantragen.
- Die hohen Mietzinssprünge (bislang im 21. und 41. Jahr nach Erstbezug) entfallen künftig.
- Die Wohnbeihilfe wird mit 1. 1. 2018 angehoben. Anrechenbarer Wohnungsaufwand und Betriebskosten werden je nach Haushaltsgröße um zehn bis 13 Prozent erhöht. Infos unter: https://portal.ktn.gv.at/wbh_or

www.ktn.gv.at

Umwelt, Wasser und Naturschutz



Die neue Kärntner Heizungsanlagenverordnung

Mit 1 4. 2015 ist die neue Kärntner Heizungsanlagenverordnung (K-HeizVO) in Kraft getreten. Sie soll einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität und zur effizienten Energienutzung leisten. Dazu sind bezüglich Heizungsanlagen emissionsmindernde Maßnahmen erforderlich. Wurden bisher Abgasmessungen nur an mit flüssigen und gasförmigen Brennstoffen betriebenen Heizungsanlagen vorgenommen, so sind nun auch verpflichtende Abgasmessungen an Heizungsanlagen vorgesehen, die mit festen Brennstoffen (Stückholz, Holzhackgut, Pellets, Kohle und Koks, etc.) betrieben werden.

WAS WIRD DURCH DIE HEIZUNGSANLAGENVER-ORDNUNG GEREGELT?

DIE ERRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON HEIZUNGSANLAGEN

Die Verordnung enthält nähere Angaben zur Errichtung und zum Einbau von Heizungsanlagen und Blockheizkraftwerken (BHKW).

Jede Neuerrichtung bzw. jeder Tausch einer Feuerstätte, Heizungsanlage oder eines BHKWs ist dem öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrer und dem Bürgermeister zu melden.

DIE GRENZWERTE

Die Verordnung gibt die Emissionsgrenzwerte für Heizungsanlagen und BHKW für die durchzuführenden Überprüfungen vor Ort an. Die höchstzulässigen Grenzwerte hängen von der Art des Brennstoffes und der Nennwärmeleistung der Heizungsanlage ab.

DIE ZULÄSSIGEN BRENN- UND KRAFTSTOFFE SO-WIE DIE LAGERUNG VON FESTEN BRENNSTOFFEN

Für Heizungsanlagen dürfen nur die vom Hersteller genannten zulässigen Brenn- und Kraftstoffe verwendet werden. Das Verbrennen sonstiger Brennstoffe, insbesondere Abfälle jeglicher Art, ist verboten. Rechnungen über den Brennstoffeinkauf sind aufzubewahren.

DIE ÜBERPRÜFUNGEN VON HEIZUNGSANLAGEN UND BHKW

Heizungsanlagen und BHKW sind innerhalb von vier Wochen nach Inbetriebnahme und danach wiederkehrend einer Überprüfung zu unterziehen, bei welcher die Errichtung und Ausstattung der Heizungsanlage sowie die Einhaltung der Grenzwerte und das Vorhandensein des Anlagendatenblattes, kontrolliert werden.

Ausgenommen von dieser Überprüfung sind u.a.:

- Einzelfeuerstätten bzw. Raumheizgeräte (z.B. Kaminöfen, Kachelöfen, Herde)
- Anlagen, die nur selten (< 250 Stunden pro Jahr) in Betrieb sind</p>
- Anlagen in Objekten ohne Anschluss an die öffentliche Stromversorgung

DIE EINFACHE ÜBERPRÜFUNG (ABGASMESSUNG) GEMÄSS § 15 K-HEIZVO UND DEREN INTERVALL

Bei der einfachen Überprüfung wird die Einhaltung der gesetzlichen Grenzwerte überprüft. Heizungsanlagen und BHKW sind spätestens vier Wochen nach Inbetriebnahme einer solchen Abgasmessung zu unterziehen. Anschließend sind folgende Intervalle einzuhalten:

jährlich:

- bei Heizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung unter 50 kW und Warmwasserbereitern mit einer Nennwärmeleistung ab 26 kW, soweit diese mit nicht standardisierten biogenen Brennstoffen betrieben werden
- bei Heizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung ab 50 kW und bei Blockheizkraftwerken

alle zwei Jahre:

bei Heizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung unter 50 kW und Warmwasserbereitern mit einer Nennwärmeleistung ab 26 kW, soweit diese mit standardisierten biogenen oder fossilen Brennstoffen betrieben werden

alle vier Jahre:

bei Gasheizungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung unter 26 kW

Das Ergebnis der einfachen Überprüfung ist vom Prüforgan im Prüfbericht einzutragen. Ist für die Einhaltung der Grenzwerte die ganze Anlage oder ein wesentlicher Bauteil dieser zu erneuern, so wird der Prüfbericht dem zuständigen Bürgermeister über-mittelt. Der Prüfbericht ist mindestens bis zur nächsten Überprüfung bei der Anlage aufzubewahren.



www.umwelt.ktn.gv.at

DIE DURCHFÜHRUNG DER REGELMÄSSIGEN INSPEKTION (ENERGIEEFFIZIENZ-ÜBERPRÜFUNG) UND DEREN INTERVALL

- # für alle Heizungsanlagen über 20 kW
- zusätzlich zur Abgasmessung (einfache Überprüfung)
- Überprüfung der zugänglichen Teile, zB:
 - Wärmeerzeuger
 - Steuerungssystem
 - # Umwälzpumpe
 - Wärmeverteilsystem
- Prüfung des Wirkungsgrades der Heizungsanlage
- Überprüfung der Dimensionierung im Verhältnis zum Heizbedarf des Gebäudes

Die regelmäßige Inspektion hat zu erfolgen:

- alle 6 Jahre: bei Heizkessel bis zu einer Nennleistung von 100 kW
- alle 4 Jahre: bei Gasheizkessel mit einer Nennleistung von mehr als 100 kW
- alle 2 Jahre: bei Heizkessel mit einer Nennleistung von mehr als 100 kW

Vom Prüforgan ist ein Inspektionsbericht zu erstellen. Dieser ist an die Landesregierung zu übermitteln und vom Eigentümer oder Verfügungsberechtigten der Anlage bis zur nächsten Inspektion aufzubewahren.

klimaaktiv Tipp: Aufbauend auf diesen Prüfberichten kann mit geringem Mehraufwand eine komplette Analyse Ihres Heizsystems, der klimaaktiv Heizungs-Check, mit Abschätzung möglicher Energie- und Kosteneinsparungen, erstellt werden. Fragen Sie, ob Ihr Prüforgan zusätzlich auch diesen Check anbietet.

Informationen unter www.klimaaktiv.at/heizungscheck

DIE SANIERUNG (ERNEUERUNG) DER HEIZUNGSAN-LAGE ODER BHKW UND DEREN FRISTEN

Werden die Grenzwerte der Verordnung nicht eingehalten, ist die Heizungsanlage oder das BHKW innerhalb von längstens acht Wochen ab dem Zeitpunkt der Feststellung dieses Mangels durch eine Wartung oder Reparatur zu sanieren.

Diese Frist verlängert sich, wenn die Behebung des Mangels nicht durch eine Wartung oder Reparatur erfolgen kann, sondern die ganze Anlage oder ein wesentlicher Bauteil erneuert werden muss.

WER DIE ÜBERPRÜFUNG ZU BEAUFTRAGEN HAT

Der Eigentümer der Anlage bzw. der Verfügungsberechtigte (zB. Mieter, Pächter) hat für die Überprüfungen die berechtigten Fachunternehmen oder -personen (Prüforgane) zu beauftragen.

Der Rauchfangkehrer informiert bei fehlenden Prüfberichten über die Verpflichtung zur Überprüfung.

WER DIE ÜBERPRÜFUNGEN DURCHFÜHREN DARF

Fachunternehmen oder -personen, die eine entsprechende Prüfnummer haben und nach § 24 K-HeizG befugt sind. Dies sind:

- gewerberechtlich Befugte (z.B. Installateure, Rauchfangkehrer, Messtechniker)
- Ziviltechniker des einschlägigen Fachgebietes
- akkreditierte Überwachungs- und Prüfstellen
- Sachverständige des einschlägigen Fachgebietes

Eine Liste der berechtigten Prüforgane finden Sie unter www. umwelt.ktn.qv.at

WAS DIE ÜBERPRÜFUNG KOSTET

- für die einfache Überprüfung (Abgasmessung) höchstens € 45,- (inkl. MwSt)
- für die regelmäßige Inspektion höchstens € 75,-(inkl. MwSt) bzw.
- € 45,-, wenn die Überprüfung der Dimensionierung der Heizungsanlage nicht wiederholt werden muss

WELCHE UNTERLAGEN BEREITZUHALTEN SIND

- Letzter Prüfbericht / Inspektionsbericht
- Anlagendatenblatt inkl. Änderungen an der Heizungsanlage
- Typenschild bzw. CE-Kennzeichnung am Heizkessel
- technische Dokumentation
- Beschreibung des Pufferspeichers

WER GIBT AUSKUNFT UND HILFT?

Installateure, Rauchfangkehrer und Prüforgane, die jeweilige Gemeinde und das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 - Umwelt, Wasser und Naturschutz.

WANN TRITT DIE VERORDNUNG IN KRAFT?

Die K-HeizVO ist mit 01.04.2015 in Kraft getreten. Für bestehende mit festen Brennstoffen betriebene Heizungsanlagen sieht die Verordnung eine Übergangsregelung vor, die eine Überprüfung bis spätestens 01.04.2017 festlegt. Neue Anlagen sind sinnvollerweise bei Einbau, spätestens jedoch innerhalb von vier Wochen ab Inbetriebnahme überprüfen zu lassen. Die Intervalle und Laufzeiten der Überprüfungen von

Die Intervalle und Laufzeiten der Überprüfungen von bestehenden, bisher schon überprüfungspflichtigen Heizungsanlagen, bleiben unverändert.

WO FINDEN SICH DIE RECHTLICHEN GRUNDLAGEN?

Die rechtlichen Grundlagen finden sich im Kärntner Heizungsanlagengesetz (K-HeizG) sowie in der Kärntner Heizungsanlagenverordnung (K-HeizVO).

Weitere Informationen finden sie unter: www. umwelt.ktn.qv.at

Impressum: Amt der Kärnter Landesregierung

Abteilung 8 - Umwelt, Wasser und Naturschutz Flatschacher Straße 70, 9020 Klagenfurt am Wörthersee Tel.: 050 536-18002 , Fax.: 050 536-18000 E-Mail: abt8.post@ktn.gv.at, www.umwelt.ktn.gv.at Seite 31 UMWELTSCHUTZ

AN SICH IST ALLES GANZ FINFACH.

Sie sammeln die leeren Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons und werfen sie sauber und restentleert in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack.

Und wir? Die ARA sorgt für die Abholung der Gelben Säcke, die Entleerung der Gelben Tonnen und für die Sortierung der gesammelten Verpackungen. Damit stellen wir der Industrie wertvollen Rohstoff für neue Produkte zur Verfügung. Durch die Verwertung werden zum Beispiel aus Ihren Plastikflaschen wieder neue Plastikflaschen oder Fleece-Pullover und aus Ihren Metalldosen neue Dosen oder technische Teile.

Wichtig: Je sauberer und besser sortiert das Sammelmaterial ist, desto besser kann es verwertet werden. Daher achten Sie bitte darauf, was bzw. was nicht in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack gehört. Umweltgerechtem Recycling, das sich sehen lassen kann, steht dann nichts mehr im Wege.

RICHTIG TRENNEN

PLASTIKFLASCHEN, METALLVERPACKUNGEN UND GETRÄNKE-KARTONS

GEMEINSAM HANDELN, GETRENNT SAMMELN.

Für's richtige Sammeln gibt es tonnenweise Argumente. Und wenn wir alle richtig trennen, profitiert vor allem eine: unsere Umwelt.

- Wertvolle Energie und Rohstoffe werden eingespart und damit Ressourcen geschont.
- Der Treibhauseffekt wird verringert, der Klimaschutz gefördert. Durch die getrennte Verpackungssammlung werden jährlich 650.000 Tonnen CO₂ eingespart.

Sollten Sie Fragen zum richtigen Trennen haben, wenden Sie sich bitte an die AbfallberaterInnen bei ihrer Gemeinde oder bei ihrem Abfallwirtschaftsverband. Sie stehen Ihnen gerne und kompetent für weitere Auskünfte zur Verfügung.



5/02.2015

SO MACHT RECYCLING SINN.



SO MACHT RECYCLING SINN.



UMWELTSCHUTZ Seite 32

DAS DARF IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.

DAS DARF NICHT IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.



Plastikflaschen für Getränke: z. B. PET-Flaschen WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken!

Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel: z. B. Haushaltsreiniger; Spülmittel; Waschmittel; Weichspüler

Plastikflaschen für Körperpflegemittel: z. B. Shampoo; Duschgel

Getränkekartons: z. B. Gebrauchte Milch- und Saftpackungen WICHTIG: Flachdrücken!

Metalldosen:

andere Metallverpackungen wie: Verschlüsse; Deckel; Tuben; Menüschalen aus Metall

Getränkedosen; Konservendosen für Lebensmittel, Tiernahrung

Bitte alle Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons sauber und restentleert in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen. Danke.

SO MACHT RECYCLING SINN.





Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie:

Einweg-Handschuhe (z. B. Latex); Bodenbeläge (z. B. Laminate); Rohre (z. B. PVC); Schlauchboote; Luftmatratzen; Schläuche (z. B. Gartenschläuche, Infusionsschläuche); Planen; Duschvorhänge; Spielzeug; Haushaltsgeräte; Gartengeräte; Eisenschrott; Elektro- und Elektronikgeräte; Werkzeugteile

Alle anderen Abfälle wie:

Restmüll; Verpackungen mit Restinhalten; Verpackungen aus anderen Werkstoffen, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter); Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

Diese Abfälle erschweren die Verwertung bzw. machen sie unmöglich.

Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.

Das Einbringen von mit einer Presse verdichteten Verpackungsabfällen ist nicht zulässig!

SO MACHT RECYCLING SINN.



WOHNUNGS- UND HÄUSERMARKT

- ➤ Waldparzelle in der KG-Hüttenberg im Ausmaß von 3.676 m² zu verkaufen! Anfragen an: Familie Schmidt Claude und Renate (vormals Steurer), Hüttenberg, Steirerstraße 29
- Wohnungen Münichsdorferplatz 2 und 8, Bahnhofstraße 11 (jeweils Hüttenberg) und Graben 36 (Lölling) zu vermieten Anfragen an das Marktgemeindeamt Hüttenberg Tel.-Nr.: 04263 / 247-12 (Amtsleitung)
- Altes Bauernhaus, bis EG Steinbau massiv, ab OG Holzkonstruktion, liebevoll renoviert, in St. Martin am Silberberg zu verkaufen – Anfragen unter: Krabb-Lenz Brigitte, Grazerstraße 16, 8850 Murau
- Schöne Baugründe in Hüttenberg zu verkaufen Größe 1.000 m² bis 5.000m² Anfragen unter Alfred Zois 04263 / 200 68
- Wohn- und Geschäftshaus Reiftanzplatz 6 zu verkaufen Anfragen unter 0676 / 419 73 19
- Grundstück in der Barbarasiedlung in Knappenberg zu verkaufen Grundstücksteilung möglich
 Anfragen unter Herrn Werner Marktl 0049 9195 922 052
- Wohnhaus Gossen 12 (vormals Unegg) günstig zu verkaufen Anfragen unter 0650 / 31 88 510
- **Wohnhaus** in Knappenberg, Gossen 30 mit 90 m² Wohnfläche (sehr guter Zustand), ca. 600 m² Garten, möbliert mit Zentralheizung zu verkaufen. Kontakt: Hr. Hütter 0664/54 16 669; E-Mail huet.mari.pet@utanet.at
- > Wohnung in Hüttenberg, Reiftanzplatz 20 (ehem. Polizeiinspektion) zu vermieten barrierefreier Zugang und separater Eingang, Holzheizung möglich Miete inkl. Betriebskosten € 440,00 Anfragen unter Alfred Zois 04263 / 200 68
- Teilmöblierte Mansardenwohnung im Wohnhaus Reiftanzplatz 20/OG. Miete: € 350,00 inkl. BK. Anfragen an Frau Zois, Hüttenberg, Tel. 04263/20068
- Wohnung im Wohnhaus Bahnhofstraße 19 zu vermieten. Telefon: Kraxner Erich unter 0664 / 37 39 652.
- Reihenhaus in sonniger Lage mit wunderschönem Grundstück in Knappenberg Gossen 17 zu verkaufen Anfragen unter Herbert Grabner 0664 / 21 31 799 Verkaufspreis € 55.000,00
- Wohnhaus in Knappenberg mit 150m² Wohnfläche und 1.323m² Grundfläche, große Wohnküche, Speis, 1 Wohnzimmer, 4 Schlafzimmer, 1 Badezimmer, 2 WCs, Keller samt Garage und Nebengebäude (Holzhütte). Das Haus wurde 1983 generalsaniert und verfügt über eine Zentralheizung mit energiesparender Luftwärmepumpe, zusätzlicher Holzofen vorhanden. Kaufpreis: € 135.000, Anfragen unter 0699 / 19 14 23 70 oder 0650 / 91 42 371

Veranstaltungskalender 2018

	Jänner		März		Erstkommunion
02.01	Sternsingen	15.03.	"Guten Morgen Österreich" u.	10.05.	Pfarrverband Hüttenberg
bis	Pfarrverband Hüttenberg	bis	"Daheim in Österreich"		Pfarrkirche Hüttenberg
3.01.	Lölling	16.03.	ORF	10.05.	Kurs Facettieren
	Damen Eisschussmarktmeisterschaft	10.03.	Reiftanzplatz, Hüttenberg	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
3.01.	ESV-Eisenblüte		Ostermarkt in der Heft	13.05.	Vereinsgebäude Knappenberg
	Eishalle Steller Knappenberg	18.03.	Flohmarktteam Heft	17.05.	
	Herren Eisschussmarktmeisterschaft		Heft	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
4.01.	ESV-Eisenblüte		Familienmesse	1000000	Vereinsgebäude Knappenberg
	Sportgelände Hüttenberg	19.03.	Pfarrverband Hüttenberg	18.05.	Sogom - Stressfrei mit Meditation
	Eisschussnachtturnier	25.00.	Pfarrkirche St. Martin/Silberberg	bis	Tibetcenter Österreich
0.01	ESV-Eisenblüte	22.02	Osterschießen	-	Tibetcenter Knappenberg
9.01.		23.03. bis		19.05.	
	Sportgelände Hüttenberg	244 233	Schützenverein Hüttenberg		Liederabend
	Snowboard Schulcup, Bezirksfinale	25.03.	Schützenlokal Hüttenberg	26.05.	MGV Lölling
5.01.	Wolfsberg/VK/KL		Osterbasar, Beginn: 10 Uhr		Gasthaus Lauchart
	ASKÖ Klippitztörl	24.03.	Verein der Volksschule Lölling		Messe für Hochzeitsjubelpaare
	Klippitztörl - Hocheggerlift		Schule Lölling	27.05.	Pfarrverband Hüttenberg
	Faschingssitzung, Beginn: 19.30 Uhr		Palmsonntag		Pfarrkirche Maria Waitschach
6.01.	Verein der Volksschule Lölling	25.03.	Pfarrverband Hüttenberg		Tag der offenen Tür, Beginn: 10 Uhr
	Gasthof Lauchart		Hüttenberg, Lölling	27.05.	FF Lölling
	Tourenlauf		Palmmarkt		Rüsthaus Lölling
8.01.	TVN Knappenberg	25.03.	Kaufmannschaft Hüttenberg		Fronleichnam
	St. Johann am Pressen		Markt Hüttenberg	trace to the	Pfarrverband Hüttenberg
	Februar		Osterbasar, von 9 bis 15 Uhr	31.05.	Pfarrkirchen St. Martin, Hüttenberg
	Familienmesse	25.03.			Lölling
2 02	Pfarrverband Hüttenberg	25.05.	Gemeindesaal Hüttenberg		Juni
2.02.	Pfarrkirche St. Johann		The state of the s	02.06.	
		20.02	Bußgottesdienst	The state of the s	
	"Er & Sie machen Hindernisrennen"	30.03.	Pfarrverband Hüttenberg	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
3.02.	Dorfgemeinschaft St.		Pfarrkirche Hüttenberg	03.06.	Vereinsgebäude Knappenberg
	Martin/Unterwald		Osterfeuer, Beginn: 18 Uhr		Schöner Sonntag
	Gasthof Wieland	31.03.	FF-Knappenberg	03.06.	Pfarrverband Hüttenberg
	Faschingssitzung, Beginn: 19.30 Uhr		Gossener Kurve		Pfarrkirche Maria Waitschach
3.02.	Verein der Volksschule Lölling		April	07.06.	Kurs Cabochon Schleifen
	Gasthof Lauchart		Auferstehungsfeier, Beginn: 5 Uhr	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
	Eisschussturnier	01.04.	Pfarrverband Hüttenberg	10.06.	Vereinsgebäude Knappenberg
3.02.	Sparmarkt Polainer		Pfarrkirche Maria Waitschach		"S'Glück is a Vogerl": Schrammel-
	Sportgelände Hüttenberg		Schotkovsky-Storfer - Gedenklesung		musik mit dem Girardi-Ensemble
	Kindermaskenball		zum 90. Geburtstag mit Marlies	15.06.	(Harald Winkler), Beginn: 19.30 Uhr
4.02.	TVN Knappenberg	06.04.			Kulturverein Hüttenberg – Norikum
	Musikzentrum Knappenberg		Kulturverein Hüttenberg – Norikum		Bergrichterhaus Hüttenberg
	Galabenefizkonzert		Bergrichterhaus Hüttenberg	15.06.	
	der Militärmusik Kärnten	-	10 Jahre Young Voices	bis	Tibetcenter Österreich
9.02.	Marktgemeinde Hüttenberg	14.04.			Tibetcenter Knappenberg
	Musikzentrum Knappenberg	14.04.	Gasthof Lauchart	10.00.	Johannisonntag
	Bamziagn				
0.00			Folkkonzert mit Matching Ties	24.06.	Pfarrverband Hüttenberg
0.02.		20.04.	(Paul Stowe), Beginn: 19.30 Uhr		Pfarrkirche St. Johann, Barbarakape
	Lölling		Kulturverein Hüttenberg – Norikum		Lölling
1	Musikerball		Bergrichterhaus Hüttenberg	28.06.	Kurs Cabochon Schleifen
0.02.	0 1		Markusprozession nach Zosen	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
	Musikzentrum Knappenberg	22.04.	Pfarrverband Hüttenberg	01.07.	Vereinsgebäude Knappenberg
	Blochziagn, Beginn 16.00 Uhr		St. Martin/Silberberg		Juli
3.02.	Gasthof Steller		Hegeringschießen		Mineralienbörse mit Barbaramarkt
	Knappenberg	28.04.	Jägerschaft	01.07.	Touristische Anlagen Hüttenberg
	Eisschussnachtturnier		St. Johann am Pressen		Schaubergwerk Knappenberg
6.02.	FPÖ Hüttenberg		Maibaumaufstellen mit Mai-Feier in		Projektwoche Mineralogie und
0.02.	Sportgelände Hüttenberg		Hüttenberg	01.07.	Geologie
2.02		30.04.	SPÖ Hüttenberg	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
	Kegelturnier SPÖ Hüttenberg		Marktplatz Hüttenberg	06.07.	Vereinsgebäude Knappenberg
bis	SPÖ Hüttenberg		The second secon	02.07	
5.02.	JUFA Knappenberg		Mai	02.07.	KUNST-Weckruf
	Giga Sport Nachwuchscup MC	27.44	1Mai-Feier, Beginn: 11 Uhr	bis	Verein Geozentrum Hüttenberg
4 02	ASKÖ Klippitztörl	01.05.		06.07.	Vereinsgebäude Knappenberg
4.02.	Klippitztörl - Hocheggerlift		Musikzentrums Knappenberg		Konzert mit dem Kärntner Viergesa
4.02.			and the trade of the desired		und dem Altsteirer Trio Lemmerer,
4.02.	Landescup RTL - LSVK Skitag		Maja Haderlap (Bachmann-		und dem Altsteller Tho Leminerer,
	Landescup RTL - LSVK Skitag		Preisträgerin) liest aus ihren Werken,	06.07.	The state of the s
		04.05.	Preisträgerin) liest aus ihren Werken,	06.07.	The state of the s

Schulfest, Beginn: 18 Uhr St. Martiner Kirchtag Martinsumzug, Beginn: 17 Uhr 06.07. Verein der Volksschule Lölling GH Wieland u. Dorfgemeinschaft 11.11. Kindergarten Hüttenberg Festhalle Lölling St. Martin/Unterwald Hüttenberg St. Martin am Silberberg Feier anlässlich des Geburtstages Krampuskränzchen, Beginn: 20 Uhr S.H. Dalai Lama 18. Hörfelder Frühschoppen 17.11. FF - Lölling 08.07. Tibetcenter Österreich 15.08. GH-Körbler Festhalle Lölling St. Martin, Hörfeldmoor Tibetcenter Knappenberg "Erwachen im Hörfeld-Moor" Autoweihe Adventbasar, Beginn: 16 Uhr Wanderung im Hörfeld-Moor 15.08. Pfarrverband Hüttenberg 30.11. Verein der Volksschule Lölling 10.07. Arge NATURSCHUTZ Pfarrkirche Maria Waitschach Eislaufplatz Pirolt, Lölling Hörfeld-Moor "Erwachen im Hörfeld-Moor" Dezember Wanderung im Hörfeld-Moor **Bubble Soccer Turnier** 01.12. Weihnachtsbasar 21.08. 14.07. FF Hüttenberg Arge NATURSCHUTZ bis Pfarryerband Hüttenberg Sportplatz Hüttenberg Hörfeld-Moor 02.12. Pfarrsaal Hüttenberg "Erwachen im Hörfeld-Moor" 22.08. Kurs Pilze I Hefter Weihnachtsmarkt Wanderung im Hörfeld-Moor Verein Geozentrum Hüttenberg Beginn: 10 Uhr 17.07. 02.12. Arge NATURSCHUTZ 23.08. Vereinsgebäude Knappenberg Flohmarktteam Heft Hörfeld-Moor 24.08. Kurs Pilze II Heft Grillnachmittag beim Petersbrünnl Verein Geozentrum Hüttenberg Barbarafeier, Beginn: 17 Uhr 21.07. TVN Knappenberg 26.08. Vereinsgebäude Knappenberg Pfarrverband Hüttenberg u. Petersbrünnl Knappenberg Tag der offenen Tür, Beginn: 11 Uhr 04.12. Touristische Anlagen Hüttenberg Margaretaprozession nach Noreia 25.08. FF Knappenberg im Stollen des Schaubergwerkes 22.07. Pfarrverband Hüttenberg Rüsthaus Knappenberg Knappenberg St. Martin/Silberberg Nikolobesuche **Anbetungstag** 23.07. Kurs Schmuckgestaltung 05.12. Freiwillige Feuerwehren 27.08. Pfarrverband Hüttenberg Verein Geozentrum Hüttenberg Pfarrkirche Hüttenberg Knappenberg, Lölling 27.07. Vereinsgebäude Knappenberg September Krampusschießen 23.07. Kurs Textiljuwelen 05.12. Schützenverein Hüttenberg Schutzengelsonntag Verein Geozentrum Hüttenberg Schützenlokal Hüttenberg 02.09. Pfarrverband Hüttenberg, GH Stettner 27.07. Vereinsgebäude Knappenberg St. Johann/Pressen Adventzauber im Bergwerk 23.07. Kurs Facettieren Paula Marktl - Gedenklesung mit 07.12. Marktgemeinde Hüttenberg bis Verein Geozentrum Hüttenberg Günter Krause, dem Löllinger Schaubergwerk Knappenberg 27.07. Vereinsgebäude Knappenberg Viergesang u. Dr. Günther Biermann, Friedenslichtaktion "Erwachen im Hörfeld-Moor" Beginn: 19.30 Uhr FF Hüttenberg und FF Knappenberg 24.12. Kulturverein Hüttenberg – Norikum Rüsthäuser Hüttenberg u. Wanderung im Hörfeld-Moor Arge NATURSCHUTZ Bergrichterhaus Hüttenberg Knappenberg Hörfeld-Moor Oktober Kindermette, Beginn: 14.30 Uhr 30 Jahre Carinthia Saxofonguartett Pfarrcafé 24.12. Pfarryerband Hüttenberg 29.07. Pfarrverband Hüttenberg (Festkonzert), Beginn: 19.30 Uhr Pfarrkirche Hüttenberg Kulturverein Hüttenberg – Norikum Hüttenberg Christmette 30.07. Kurs Schmuckgestaltung Bergrichterhaus Hüttenberg 24.12. Pfarrverband Hüttenberg Die Kunst des inneren Friedens Verein Geozentrum Hüttenberg in allen Pfarren 03.08. Vereinsgebäude Knappenberg 06.10. Tibetcenter Österreich Christtagsingen 30.07. Kurs Facettieren Tibetcenter Knappenberg 25.12. MGV Stahlklang bis Verein Geozentrum Hüttenberg **Erntedank** Pfarrkirche Hüttenberg 03.08. Vereinsgebäude Knappenberg 07.10. Pfarrverband Hüttenberg Stefanisingen Dorfgemeinschaft St. "Erwachen im Hörfeld-Moor in allen Pfarren 26.12. Fest der Stimmen Wanderung im Hörfeld-Moor Martin/Unterwald Arge NATURSCHUTZ 13.10. Marktgemeinde Hüttenberg Pfarrkirche St. Martin Hörfeld-Moor Musikzentrum Knappenberg Eisschuss August Kulinarischer Herbst 29.12. TVN Knappenberg Crossover (Neue Volksmusik u. Jazz) 20.10. VTG-, MGV- und FF Lölling Ort noch offen mit Thomas Wallisch (Gitarre) u. Festhalle Lölling Silvestereisschuss mit Heidelore Schauer (Hackbrett) **Faszination Tibet** Sauschädelschmaus Beginn: 19.30 Uhr 27.10. Tibetcenter Österreich **Gasthof Steller** Kulturverein Hüttenberg - Norikum Tibetcenter Knappenberg Knappenberg Bergrichterhaus Hüttenberg Fit Marsch Oswaldiprozession 26.10. TVN Knappenberg 05.08. Pfarrverband Hüttenberg Gasthof Steller, Knappenberg Pfarrkirchen St. Martin u. St. Johann Saisonabschluss, Beginn: 18 Uhr 06.08. Schmuck gestalten mit Kindern 31.10. Touristische Anlagen Hüttenberg Verein Geozentrum Hüttenberg Anfahrtsstüberl Knappenberg 09.08. Vereinsgebäude Knappenberg November "Erwachen im Hörfeld-Moor" Totengedenkfeier

Marktgemeinde Hüttenberg 9375 Hüttenberg – Reiftanzplatz 1 Tel. 0 42 63 / 247 – Fax 0 42 63 / 784 e-mail: huettenberg@ktn.gde.at

www.huettenberg.at

Hüttenberg, Kriegerdenkmal und

01.11. Pfarrverband Hüttenberg

Allerheiligensingen

in allen Pfarren

MGV Stahlklang

Friedhof

Wanderung im Hörfeld-Moor

Arge NATURSCHUTZ

bis VTG -, MGV- und FF Lölling

Hörfeld-Moor

11.08. Löllinger Dorffest

12.08. Festhalle Lölling

07.08.

MÜLLKALENDER 2018 Seite 36

Müllabfuhr Jahreskalender 2018

Hausmüllabfuhr 2018									
Dienstag*	09.01.2018	Montag	28.05.2018	Montag	17.09.2018				
Mittwoch*	10.01.2018	Dienstag	29.05.2018	Dienstag	18.09.2018				
Montag	05.02.2018	Montag	25.06.2018	Montag	15.10.2018				
Dienstag	06.02.2018	Dienstag	26.06.2018	Dienstag	16.10.2018				
Montag	05.03.2018	Montag	23.07.2018	Montag	12.11.2018				
Dienstag	06.03.2018	Dienstag	24.07.2018	Dienstag	13.11.2018				
Dienstag*	03.04.2018	Montag	20.08.2018	Montag	10.12.2018				
Mittwoch*	04.04.2018	Dienstag	21.08.2018	Dienstag	11.12.2018				
Montag	30.04.2017		* Tarminuareshiah	una sufamund Faiss	***				
Mittwoch*	02.05.2017	* Terminverschiebung aufgrund Feiertag							

Mittwoch	10.01.2018
Donnerstag	11.01.2018
Mittwoch	21.02.2018
Donnerstag	22.02.2018
Mittwoch	04.04.2018
Donnerstag	05.04.2018
	7.6

Mittwoch	16.05.2018
Donnerstag	17.05.2018
Mittwoch	27.06.2018
Donnerstag	28.06.2018
Mittwoch	08.08.2018
Donnerstag	09.08.2018

Mittwoch	19.09.2018
Donnerstag	20.09.2018
Mittwoch	31.10.2018
Samstag*	03.11.2018
Mittwoch	12.12.2018
Donnerstag	13.12.2018

	Sperrmulls
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	04.01.2018
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	05.01.2018
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	01.02.2018
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	02.02.2018
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	01.03.2018
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	02.03.2018
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	05.04.2018
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	06.04.2018
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	03.05.2018
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	04.05.2018
Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	07.06.2018
Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	08.06.2018

Isar	sammlung 2018							
	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	05.07.2018						
	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	06.07.2018						
7	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	02.08.2018						
	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	03.08.2018						
7	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	06.09.2018						
	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	07.09.2018						
	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	04.10.2018						
	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	05.10.2018						
	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	08.11.2018						
	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	09.11.2018						
	Donnerstag, 07.00 - 10.00 Uhr	06.12.2018						
	Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr	07.12.2018						

Abfuhrtermine Altpapier										
jeweils Montag in den ungeraden Wochen										
30.12.2017*		12.03.2018		19.05.2018*		30.07.2018		08.10.2018		17.12.2018
15.01.2018		26.03.2018		04.06.2018		13.08.2018]	22.10.2018		
29.01.2018		09.04.2018		18.06.2018		27.08.2018]	05.11.2018		
12.02.2018		23.04.2018		02.07.2018		10.09.2018]	19.11.2018		* samstags
26.02.2018		07.05.2018		16.07.2018		24.09.2018		03.12.2018		

Termine Abholung Altglas										
Mittwoch	10.01.2018	Mittwoch	16.05.2018	Mittwoch	19.09.2018					
Mittwoch	31.01.2018	Mittwoch	06.06.2018	Mittwoch	10.10.2018					
Mittwoch	21.02.2018	Mittwoch	27.06.2018	Mittwoch	31.10.2018					
Mittwoch	14.03.2018	Mittwoch	18.07.2018	Mittwoch	21.11.2018					
Mittwoch	04.04.2018	Mittwoch	08.08.2018	Mittwoch	12.12.2018					
Mittwoch	25.04.2018	Mittwoch	29.08.2018	la l	<i>(2)</i>					